

Presseverlautbarung

**Das endlose Morden an den Frauen und Kindern Gazas wird nicht enden
solange der Beschützer und das Schutzschild der Umma,
das Kalifat, nicht wiedererrichtet ist**

Ein Jahr dauert der Massenmord der jüdischen Einheit an der Bevölkerung Gazas - mit über 41 000 Märtyrern - nun an. Dieses blutdürstige Abschachten macht keinen Unterschied zwischen Mann, Frau, Kind oder Säugling. Über 70 % der Opfer sind Frauen und Kinder. Laut Oxfam wurden in Gaza in einem einzigen Jahr mehr Frauen und Kinder vom zionistischen Militär getötet als in jedem anderen Konflikt der letzten zwei Jahrzehnte. Im vergangenen Jahr haben in Gaza über 25 000 Kinder einen oder beide Elternteile durch diesen Krieg verloren, und mindestens 3 000 Kinder wurden durch die unerbittlichen Bombardierungen verstümmelt (laut Al Jazeera). UNRWA hat berichtet, dass täglich im Durchschnitt zehn Kinder in Gaza ein oder beide Beine verlieren. Damit ist dies die größte Kohorte an amputierten Kindern in der Geschichte, wobei viele Amputationen ohne Betäubung durchgeführt werden.

Zu alledem hinzu kommt die anhaltende Hungersnot, Hungertod, Mangel an sauberem Wasser, Mangel an Gesundheitsversorgung und die Ausbreitung tödlicher Infektionskrankheiten aufgrund der brutalen Blockade des Gazastreifens, der Dezimierung der Wasserversorgung, der Nahrungsmittelverteilungssysteme und Krankenhäuser. All dies trifft vor allem die Frauen und Kinder in Gaza. Die medizinische Fachzeitschrift Lancet erklärte im Juli, dass die Zahl der Todesopfer in Gaza 180 000 erreichen könnte, wenn man die indirekten Todesfälle aufgrund von Hunger, mangelnder Gesundheitsversorgung und der Zerstörung überlebenswichtiger ziviler Infrastruktur berücksichtigt. Save the Children gab an, dass fast 90 % der Schulgebäude in Gaza beschädigt oder zerstört wurden. Das eindeutige Ziel ist es, den Kindern und zukünftigen Generationen in Gaza jede Zukunft zu zerstören.

Dieses vergangene Jahr hat wieder einmal das Unvermögen der gegenwärtigen Weltordnung, ihrer Regierungen, der Vereinten Nationen, aller internationalen Gerichte und Institutionen gezeigt, die unterdrückten Muslime vor ihrem Unterdrücker zu schützen. Das jüdische Gebilde hat jede rote Linie überschritten, jedes Tabu gebrochen und alle humanitären Prinzipien und Gesetze verletzt, doch es gibt keinen Staat, der den politischen Willen hat, dieses unerbittliche Gemetzel zu stoppen. Die westlichen Mächte haben unverschämt ihre Bereitschaft demonstriert, der kriminellen Besatzung ihre Kampagne der ethnischen Säuberung an den Palästinensern ungestraft durchgehen zu lassen. Sie haben zu diesem Völkermord mit bedingungsloser finanzieller und politischer Unterstützung de facto skrupellos beigetragen. Im August genehmigte die Biden-Regierung zur Finanzierung dieses Massenmordes und der brutalen Besatzung weitere 20 Milliarden US-Dollar an Waffenverkäufen an das jüdische Gebilde. Währenddessen haben die vom Westen implantierten und unterstützten Herrscher und Regime der muslimischen Länder erneut ihre Loyalität zu ihren westlichen Herren und der jüdischen Kolonie bewiesen, indem sie ihre diplomatischen, wirtschaftlichen und normalisierenden Beziehungen zur Besatzung fortsetzten und sogar, wie Jordanien und Saudi-Arabien, ihre Militärstützpunkte, ihren Luftraum und Geheimdienste zum Schutz des jüdischen Gebildes zur Verfügung stellten.

Welche Beweise noch sind nötig, um zu erkennen, dass es heute keine Führung, keinen Staat, keinen Herrscher gibt, der aufrichtig für die Muslime einsteht und bereit ist, seine Armee zur Verteidigung ihres Blutes einzusetzen?!! Was müssen wir noch miterleben, um zu begreifen, dass ohne die Gründung eines Staates, der allein mit dem Islam regiert, der der Verteidiger des Din ist und es als seine Pflicht erachtet, der Hüter und das Schild der Umma zu sein, keine Armee zur Befreiung Palästinas mobilisiert werden kann? Dieser Staat ist das rechtgeleitete Kalifat nach der Methode des Prophetentums, dh. dem System Allahs (st). Diesem Völkermord ein Ende zu setzen erfordert daher mehr als nur die Verurteilung der Morde und mehr als Bittgebete. Es erfordert, dass wir uns für die dringende Errichtung des Kalifats einsetzen, welches unser Din als das Mittel zum Schutz und zur Befreiung unserer Umma und ihrer Länder bestimmt hat. Dazu gehört auch, dass wir die Angehörigen der muslimischen Armeen dazu auffordern ihre Nussra (materielle Unterstützung) für die Errichtung des Staates zu geben. Denn nur das wird sie dazu mobilisieren diese krebserregende Besetzung aus jedem Zoll Palästinas zu beseitigen und erneut die Herrschaftsgewalt des Islam über dieses gesegnete Land zu errichten und damit Schutz, Würde und Sicherheit für alle unter seiner Herrschaft zu gewährleisten! Der Prophet (saw) sagte: «إِنَّمَا الْإِمَامُ جُنَّةٌ يُقَاتِلُ مِنْ وَرَائِهِ وَيَنْقِي بِهِ» „Nur der Imam (Kalif) ist ein Schild, hinter dem ihr kämpft und mit dem ihr euch schützt.“

**Frauenabteilung
im Zentralen Medienbüro von Hizb ut Tahrir**

